

Gespräche mit Lehrenden

Brainstorming zu einem Ihrer anstehenden Gespräche:

Notieren Sie Ihre Gedanken zu den folgenden Fragen in Stichpunkten. Die Notizen helfen Ihnen, sich mit Ihrer Vorbereitung des Gesprächs sicherer zu fühlen und einen „Fahrplan“ dafür zu haben. Hier mögliche Leitfragen.

Was genau ist mein Anliegen?

- Was ist mir (noch) nicht klar?
- Mit welchem Ergebnis gehe ich vollkommen zufrieden hier heraus, mit welchem zufrieden welches Ergebnis wäre für mich keine Option?
- Wo kann ich mein Anliegen den Wünschen des Lehrenden anpassen? Wo nicht?
- Welche 3 Punkte sollte ich auf jeden Fall erwähnen, damit mein Anliegen sicher verstanden wird?

Welche zentralen Fragen/Themen resultieren daraus?

- Was muss ich konkret erfahren, damit meine Unklarheiten beseitigt sind?
- Welche Fragen kann mir nur dieser Lehrende beantworten?
- Was ist die wichtigste Frage, was die zweitwichtigste usw.?

Mit welcher inneren Haltung will ich in das Gespräch gehen?

- Wie fühle ich mich mit Blick auf das Gespräch? Bin ich entspannt, aufgeregt, fühle mich als Bittsteller, habe ich Angst oder großen Respekt, fühle ich mich über- oder unterlegen (oder ganz was anderes)?
- Was glaube ich, mit welcher inneren Haltung geht der Lehrende in dieses Gespräch mit mir?
- Hat das Auswirkungen auf meine Gefühle/ Erwartungen und meine innere Haltung hinsichtlich des Gesprächs?
- Ist diese innere Haltung eher hilfreich oder eher nicht hilfreich, wenn es darum geht, mein Anliegen zu erreichen?
- Welche innere Haltung würde ich als optimal beschreiben, um in diesem Gespräch mein Anliegen bestmöglich zu erreichen? Wie kann ich dieser Haltung einen (oder zwei) Schritte näher kommen?

Wie will ich in das Gespräch einsteigen?

- Was werde ich als erstes sagen?
- Welche Punkte sollte ich eingangs erwähnen, damit der Lehrende mich richtig einsortieren kann?
- Habe ich Material (z.B. eine Gliederung), das ich weiter geben möchte?
- Angenommen, ich merke, dass mir der Einstieg nicht gelungen ist, wie geplant (z.B. Weil es anders losging, als ich erwartet habe, weil ich aufgeregt war und meinen Plan kurzfristig vergessen hatte, ...): wie möchte ich nun weiter vorgehen? Was kann ich tun, um mich selbst zu unterstützen?

Wenn es um ein konkretes Vorhaben geht: Wie sieht mein realistischer Zeitplan zur Umsetzung meines Vorhabens aus?

- Woher weiß ich, dass der Plan realistisch ist?
- Welches Teilziel sollte bis zu welchem Zeitpunkt umgesetzt sein? Auf welchen Zeitplan kann ich mich gut einlassen, welcher würde mich überfordern?
- Habe ich andere Prüfungen/ Hausarbeiten/ Klausuren mit bedacht?
- Habe ich Puffer eingeplant?

Was habe ich bisher getan, um mein Problem eigenständig zu lösen (Literaturrecherche, Gliederung,...)?

- Was weiß ich über die Herangehensweise an mein Anliegen? Was sind Teilaufgaben/ meine Aufgaben?
- Worüber kann ich bereits berichten?/ Welche Arbeitsergebnisse kann ich mit in die Sprechstunde nehmen?
- Mit wem habe ich schon darüber gesprochen?

Was kann ich dazu beitragen, dass das Gespräch erfolgreich verläuft?

- Was genau bedeutet für mich: Das Gespräch war erfolgreich?
- Hatte ich in der Vergangenheit schon einmal ein ähnliches/ ein ähnlich herausforderndes Gespräch? Was war damals hilfreich? Was davon kann ich wiederholen?
- Was bereite ich vor? Was nehme ich mit in das Gespräch? Was könnte ich evtl. sonst noch brauchen?
- Was kann ich in diesem Gespräch nicht beeinflussen? Was liegt nicht in meiner Verantwortung?
- Wie erinnere ich mich am besten an die Absprachen mit dem Lehrenden?